

Vorwort

Nicht nur diese Studie hat vom intensiven und kritischen Dialog mit meinem Lektor beim Kohlhammer-Verlag, Dr. Peter Kritzinger, erheblich profitiert, sondern ich selbst habe es auch. Der Lektoratsassistentin Charlotte Kempf, M.A. danke ich für ihre genaue Textarbeit.

In diesem Text wird die männliche Form lediglich der Kürze wegen gewählt, aber natürlich sind auch weibliche Personen gemeint und sollen nicht diskriminiert werden. Aus Gründen besserer Lesbarkeit durch Vermeidung ständiger Zeitenwechsel ist die Darstellung im Präsens gehalten. Internetbelege wurden sparsam und nur dort verwendet, wo die dahinterstehenden Institutionen bzw. Publikationen längere Erreichbarkeit erwarten lassen.

So etwas wie die erkenntnisleitende These dieses Überblicks hat Franz Grillparzer 1849 formuliert: »Der Weg der neuern Bildung geht/Von Humanität/Durch Nationalität/Zur Bestialität« (Grillparzer 1960, Bd. 1, 500). Das Epigramm zielt auf die Dekonstruktion der Unterscheidung von gutem und schlechtem Nationalismus. Diese erfolgt hier durch die konsequente Anwendung des sozial-kommunikativen Instrumentariums von Karl Wolfgang Deutsch.

Karlsruhe, im April 2019